

Unser Team



Dr. med. Müller
Facharzt für
Innere Medizin,
ZB Palliativmedizin



Dr. med. Hübers
Fachärztin für
Innere Medizin
und Pneumologie,
ZB Palliativmedizin



Fr. Meer
Dipl. Sozialpädagogin/
Sozialarbeiterin



Fr. Fröschen-Ludwig
Examierte
Krankenschwester
und Fachpflegende
Palliative Care

Dr. Christian Repp
Facharzt für Innere Medizin, ZB Palliativmedizin,
ZB Notfallmedizin

Verena Strobel
Gesundheits- und Krankenpflegerin, Fachpflegerin
Palliative Care

Kontakt Palliativmedizinischer Dienst

Multiprofessioneller palliativmedizinischer Konsildienst

Anmeldung

Konsilanforderungen werden intern über ZAK gestellt und Montag bis Freitag innerhalb 24 Stunden bearbeitet.

Bei dringenden Anfragen sind wir auch telefonisch und über Piepser erreichbar.

Kontaktdaten Palliativmedizinischer Dienst

Am besten erreichen Sie uns zwischen 08:00 und 09:00 Uhr, ansonsten hinterlassen Sie uns bitte eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter, dann rufen wir Sie schnellstmöglich zurück.

Telefon: 0761-270 95550

Piepser: 12-9555 (nur intern möglich)

E-Mail: palliativ-konsil@uniklinik-freiburg.de

Klinik für Palliativmedizin

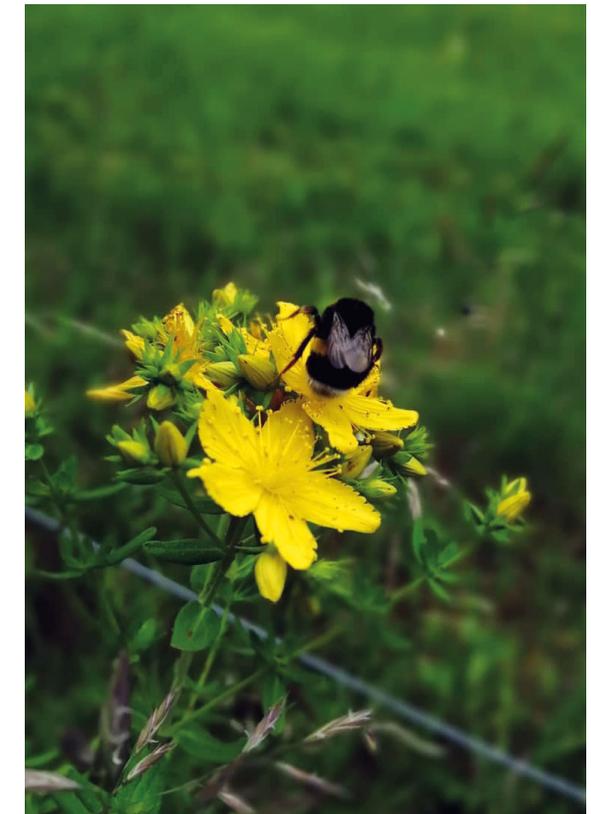
Robert-Koch-Str.3
79106 Freiburg

Ärztliche Direktorin:

Prof. Dr. med. Dipl.-Theol. **Gerhild Becker**
MSc Palliative Care (King's College London)

Stand bei Drucklegung (2020)
Herausgeber: © Universitätsklinikum Freiburg
Redaktion: Klinik für Palliativmedizin
Gestaltung: Medienzentrum | Universitätsklinikum Freiburg
Titelfoto: Alexandra Dörle | Universitätsklinikum Freiburg

Palliativmedizinischer Dienst



Klinik für Palliativmedizin

Palliativmedizinischer Dienst

Der multiprofessionelle palliativmedizinische Dienst (PMD) bietet eine Mitbetreuung und Begleitung während eines stationären Aufenthaltes auf allen Stationen und in allen Abteilungen im Universitätsklinikum an.

Das Team besteht aus Ärztinnen und Ärzten und Fachpflegenden der Klinik für Palliativmedizin sowie aus Mitarbeitenden der Physiotherapie, Seelsorge, Psychologie und des Sozialdienstes.

Das Erstkonsil erfolgt i. d. Regel gemeinsam durch Ärztin/Arzt und Pflegende.

Der Palliativmedizinische Dienst hat beratende Funktion und unterstützt die Behandelnden vor Ort.

Brücken schlagen...

Zu unseren Aufgaben gehörte es auch, eine kontinuierliche, palliativmedizinische Betreuung auch im häuslichen Umfeld vorzubereiten. Die dazu nötigen Maßnahmen werden mit den Patientinnen und Patienten, den An- und Zugehörigen und den Betreuenden erörtert und noch während des stationären Aufenthaltes in die Wege geleitet.

Wissen Sie, dass „palliativ lindernd“ bedeutet?

Der Begriff geht auf das lateinische Wort „pallium“ zurück und bedeutet „Mantel“ oder „Umhang“. So wie ein Mantel schützt und wärmt, will die Palliativmedizin Menschen, die an einer fortgeschrittenen, nicht mehr heilbaren Erkrankung mit begrenzter Lebenserwartung leiden, schützend begleiten.

MITEINANDER
SELBSTBESTIMMUNG

PERSPEKTIVEN

reflektieren

Freiraum
Auf dem Weg

UNTERSTÜTZEN

Unser Ziel ist...

- Schmerzen und andere körperliche Symptome zu lindern.
- Patienten eine möglichst hohe Lebensqualität zu schaffen oder zu erhalten.
- Patienten und ihren An- und Zugehörigen bei seelischen, sozialen oder spirituellen Belastungen Unterstützung und Begleitung anzubieten.
- bei der Erstellung von Patientenverfügungen.
- und bei Fragen bezüglich des weiteren Therapieweges zu beraten.
- Patienten nach ihrer Stabilisierung in die von ihnen gewünschte Umgebung zu entlassen.
- eine gute Überleitung der Patienten in die ambulante Betreuung.
- dazu Organisation der nachstationären Versorgung.
- Patienten, die in der Klinik sterben, stützend zu begleiten.